

Theater Tintenklecks erzählt ein Märchen

Das Stück „Die Bremer Stadtmusikanten“ wird am 29. und 30. Oktober in Waldniel gezeigt

SCHWALMTAL (hah) Seit 22 Jahren steht das Kindertheater Tintenklecks auf der Bühne. Einige Gründungsmitglieder sind bis heute dabei. Entstanden ist das Theater aus einer Müttergruppe. Das erste Stück entstand 1994 – als Abschiedsaufführung für die Kinder, die damals aus dem evangelischen Kindergarten an der Gangesallee in Waldniel eingeschult wurden.

Das Stück kam so gut an, dass eine zweite Aufführung für die anderen

Kinder der Einrichtung anberaumt wurde. Im folgenden Jahr gingen alle selbstverständlich davon aus, dass es wieder eine Aufführung geben werde. Nach der „Dummen Augustine“ folgte so „Pippi Langstrumpf“. Und dieses Stück wurde nicht nur im Kindergarten, sondern auch in der Grundschule gezeigt. „Die kleine Hexe“ entwickelte sich zum Wanderstück, für das es zahlreiche Anfragen aus Schulen und Kindergärten gab.

Seitdem gibt es jedes Jahr eine Aufführung. Nach Karneval beginnen die Frauen mit den Proben – zunächst einmal pro Woche, dann vor der Aufführung zweimal pro Woche. Kulissen und Kostüme stellen sie selbst her. Auch der Mitmach-Charakter der Stücke gehört zum Konzept, ebenso wie die Musik.

In diesem Jahr bringt das Theater das Stück „Die Bremer Stadtmusikanten“ auf die Bühne. Eddie Esel, Hasso, der schwerhörige Hund, Kit-

ty Katze und Henry, der Hahn mit den original gallischen Vorfahren werden die Zuschauer unterhalten.

Die Aufführungen finden am Samstag und Sonntag, 29. und 30. Oktober, 16 Uhr, in der Achim-Besgen-Halle statt. Karten gibt es im Vorverkauf für fünf Euro beim Bürgerservice im Rathaus, bei den Mitgliedern des Theaters und online (www.theater-tintenklecks.de). Bestellungen nimmt auch Ulrike Scheiwior, Telefon 02163 3409778, an.

RP 1266